

Ladakh Das Land der Lamas – E-Fahrrad Tour (13 Tage / 12 Nächte) Sommer 2025



Ladakh Electric Cycle Tour ist ein aufregendes, herausforderndes und lebensbejahendes Abenteuer.

Die High Passes der Ladakh Tour bietet eine wunderschöne Wüstenlandschaft im Gebiet von Jammu und Kaschmir in Nordindien. Ladakh, das oft als 'Klein-Tibet' oder 'Land der vielen Pässe' bezeichnet wird, ist bekannt für seine atemberaubende Berglandschaft und seine buddhistische Kultur. Die Einheimischen leben von der Weidewirtschaft, indem sie kleine Parzellen bewässern, um Buchweizen und Gerste anzubauen. Wenn Sie die Region mit dem Fahrrad durchqueren, können Sie die spektakuläre Landschaft aus nächster Nähe beobachten und haben die Gelegenheit, mit den Dorfbewohnern zu sprechen, die in dieser rauen, trockenen Landschaft leben.

Sie radeln vor dem Hintergrund der herrlichen Ladakh-Kette, die ein Teil des Karakoram-Gebirges ist. Es erstreckt sich über die Grenzen von Afghanistan, China, Indien, Pakistan und Tadschikistan. Wir haben die Radreise High Passes of Ladakh so konzipiert, dass Sie das Beste, was die Region zu bieten hat, genießen können.

Sie überqueren einige der höchsten Straßenpässe der Welt: Wari La (5280 m) und Chang La (5360 m). Zudem radeln Sie entlang der beiden Himalaya-Flüsse, dem Shyok (auch „Fluss des Todes“ genannt) und dem Indus, einem der längsten Flüsse Asiens mit 3180 km. Die beeindruckende Landschaft und die frische Wüstenluft lassen das Gefühl entstehen, die Zeit sei stehen geblieben.

Ihre Reise beginnt mit einem Flug nach Leh auf 3500 m. Die ersten Tage sind der Akklimatisierung und Erkundung der Umgebung gewidmet. Anschließend führt Sie der Weg ins Sham-Tal, wo Sie kleine Pässe überqueren und bis nach Tingmosgam radeln. Danach geht es weiter nach Alchi, bekannt für sein 900 Jahre altes Kloster. In Richtung Osten überqueren Sie den beeindruckenden Wari La, gefolgt von einem spektakulären Abstieg zum Shyok-Fluss und dem ruhigen Nubra-Tal, wo sich die Gebirgszüge von Karakorum und Ladakh begegnen.

Der letzte Abschnitt der Reise führt Sie zum atemberaubenden Pangong Tso See auf 4350 m, der Teil des Changthang-Plateaus ist, einer Region mit karger hochgelegener Wüstenlandschaft.



Höhepunkte – Ride & Ride Konzept

Elektro-Radfahren im Himalaya (Radeln Sie so viel Sie wollen) oder bequem im Auto mitfahren

Das Erfolgserlebnis, hohe Himalaya-Pässe zu überqueren

Wunderschöne Landschaften- Buddhistische Kultur

Nomadische Kultur - Lokale Interaktionen

Tag :1 Ankunft Delhi.

Traditionelle Begrüßung am Flughafen durch einen Vertreter von ILH Tours und Transfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Tag :2 Delhi / Leh (Mit dem Morgenflug)

Frühmorgens treffen Sie sich für den Transfer zum Flughafen, um den Flug nach Leh (ca. 1,5 Std.) anzutreten. Nach der Ankunft Empfang und Transfer zum Hotel. Frühstück im Hotel in Leh. Der Tag steht für die Akklimatisierung zur Verfügung. Am Abend können Sie im Leh-Basar spazieren gehen. Übernachtung im Hotel.

Ladakh, oft als „Klein-Tibet“ bezeichnet, ist ein altes Königreich im Nordwesten Indiens, das an die Autonome Region Tibet grenzt. Das Leh-Tal liegt auf etwa 3.500 Metern Höhe, während die umliegenden Berge über 6.000 Meter hoch sind. Die Region ist abgelegen; die Hauptstraße, die Ladakh mit dem restlichen Indien verbindet, ist oft sechs Monate oder länger im Jahr von Schnee blockiert.

Doch die beeindruckendsten Merkmale der Landschaft sind die buddhistischen Gompas (Klöster), die an den höchsten Punkten der Bergkuppen oder majestätisch an Steilhängen liegen. Diese architektonisch faszinierenden Gompas sind eng mit dem religiösen Glauben der gläubigen Buddhisten verbunden.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Tag :3 Aklimatisation in Leh

Radfahren: 10 km

Gemütliches Frühstück im Hotel.

Der Vormittag steht zur freien Verfügung zur Akklimatisierung.

Nach dem Mittagessen haben wir eine Einführungsveranstaltung zum Radfahren in Ladakh, und Ihnen werden Ihre Fahrräder zugewiesen, um sich besser damit vertraut zu machen. Anschließend unternehmen wir eine Radtour in und um Leh, um unseren Körper besser an die Bedingungen zu gewöhnen, bevor wir weiter entfernte Ziele erkunden.

Am Abend radeln wir zur Shanti Stupa, einem relativ neuen Bauwerk, das von einem japanischen Buddhisten in Zusammenarbeit mit der Friedenspagoden-Mission errichtet wurde. Die Stupa zeigt verschiedene Ereignisse aus dem Leben Buddhas und beherbergt auch dessen Reliquien. Zudem bietet sie einen Panoramablick auf Leh und die kargen Berge in der Umgebung.

Übernachtung in Leh.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Tag :4 Fahrrad fahren von Leh nach Likir

Distanz : 60 Kilometer



Heute steigen wir auf unsere E-Bikes und fahren westlich von Leh nach Likir (3660 m). Der Tag beginnt mit einem Abstieg aus Leh entlang des Indus, vorbei am Flughafen und dem Spituk-Kloster. Wir radeln kurz am Indus, bevor wir einen langen, sanften Anstieg weg vom Fluss machen. An einem Sikh-Tempel vorbei, erreichen wir Nimmu, wo wir wieder zum Indus absteigen. Von Nimmu aus geht es sanft bergauf nach Basgo und dann folgt ein erster ernsthafter Anstieg zu einem der wenigen geraden Straßenabschnitte.

Eine kleine Straße führt nach Likir, und der letzte Abschnitt des Tages ist ein steiler Anstieg zum Likir-Kloster. Bekannt als Lu-khyil oder „Wassergeister“, wurde das Kloster im 14. Jahrhundert gegründet. Dort steht eine beeindruckende 25 m hohe, vergoldete Statue des Maitreya-Buddhas, die die Umgebung dominiert. Likir ist auch für seine Töpferei bekannt, die im 17. Jahrhundert von König Gyalpo Namgyal an die Handwerker übertragen wurde. Erleben Sie das tägliche Leben dieser Kunsthandwerker und erwecken Sie Ihren inneren Töpfer bei einer entspannenden Tasse Tee auf dem Balkon der Unterkunft mit Blick auf die malerische Himalaya-Landschaft.

Übernachtung in einer Homestay.
(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen)

Tag :5 Fahrrad fahren von Likir nach Hemis Shukpachen

Distanz: 60 KM

Nach dem Frühstück beginnen wir mit einem Abstieg von unserer Homestay durch Likir. Dann fahren wir westlich über das Tal über den Charatse La Pass (3.580 m) nach Saspoche, wo wir den Anstieg zum Phobe La (3.730 m) starten. Vom Pass aus geht es hinunter in Richtung Yangthang. Von Yangthang steigt die Straße erneut zum nächsten Pass, dem Sarmanthang La (3.880 m). Nach dem Erreichen des Gipfels radeln wir hinunter zu unserer Homestay in Hemis Shukpachen.

Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, das hübsche Dorf zu erkunden oder zur Mebtek La und Lago La zu radeln.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Tag:6 Fahrrad fahren von Hemis Shukpachen nach Alchi

Distanz: 45 Kilometer

Heute beginnen wir mit einem fantastischen Abstieg von Hemis Shukpachen entlang des Hemis Chu zur Hauptstraße. Die Straße ist gut und die Landschaft atemberaubend. Wir erreichen die Leh-Srinagar-Hauptstraße, die am Indusfluss verläuft, und radeln etwa 5 km auf dieser berühmten Strecke, bevor wir an einer Brücke über den Indus abbiegen.

Von hier aus geht es 6 km bergauf zur Mangyu Gompa, wo wir eine Pause einlegen, um durchzuatmen und das schöne Dorf mit seinen Tempeln aus dem 11. Jahrhundert zu erkunden. Danach radeln wir zurück auf die Straße und nehmen eine ruhige Straße zu unserem komfortablen Hotel in Alchi.

Dieses ladakhische Dorf ist unser Übernachtungsort und beherbergt auch die Alchi Gompa, die im 11. Jahrhundert von dem großen Übersetzer Ringchen Zangpo gegründet wurde.

Übernachtung im Hotel.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Tag :7 Fahrrad fahren von Alchi nach Leh & Sakti (3812 mtrs)

Distanz : 50 Kilometer

Alchi markiert das Ende dieses Abschnitts unserer Reise, und wir fahren zurück nach Leh (65 km / 1 Std. 30 Min.). Vor dem Eintritt in Leh biegen wir von der Hauptstraße ab und überqueren den Indus. Nun fahren wir auf einer ruhigen, welligen Straße oberhalb des Flusses. Schließlich erreichen wir die Abzweigung nach Stok.

Wir radeln durch das Dorf Stok, von wo aus wir einen spektakulären Blick auf den 6.481 m hohen Stok Kangri, den höchsten Berg des Stok-Gebirges im Himalaya, haben. Danach schließen wir uns kurz der Hauptstraße Manali-Leh an, biegen dann scharf rechts nach Karu und Sakti ab. Die belebte Straße hinter uns lassend, steigen wir auf einer guten Straße das Tal hinauf. Nach dem Dorf Karu erscheint das Kloster Chemre in unserer Sicht. Es ist ein kurzer, steiler Anstieg zur Gompa, der sich jedoch aufgrund der Aussicht lohnt. Wir besuchen dieses große Kloster mit einem kleinen, interessanten Museum, bevor wir die Straße für den letzten Anstieg zu unserer Homestay im Dorf Sakti wieder aufnehmen.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Tag:8 Fahrrad fahren von Sakti nach Sumur. Crossing the Wari La (pass) auf 5260m

Distanz: 60 Kilometer



Nach einer angenehmen Nacht in unserer Homestay beginnt der Tag mit einem herausfordernden, aber aufregenden fünfstündigen (27 km) Aufstieg zum Wari La, unserem ersten hohen Pass auf 5.260 m. Die Straße ist ruhig und gut, bis auf die letzten 3 km am Gipfel, während sie in langen Serpentinaen das Tal hinaufführt. Die Landschaft wird immer spektakulärer, je höher wir gelangen. Gebetsfahnen markieren den Gipfel, und es ist Zeit für eine wohlverdiente Pause.

Der Abstieg beginnt auf unebener Straße, aber nach wenigen Kilometern gibt es wieder Asphalt. Wir essen mittags auf dem Abstieg inmitten von Feldern, wo Yaks grasen. Es folgt ein wunderbarer 33 km langer Abstieg nach Agham.

Wir befinden uns nun im Nubra-Tal, wo das Hauptgewässer der Shyok-Fluss ist. Bitte beachten Sie, dass die Straßen rund um Agham repariert werden. Daher hängt der letzte Teil der heutigen Fahrt davon ab, welche Straßen wir nutzen. Je nach Bereitschaft können wir den Großteil bis Sumur (46 km) radeln oder diesen Abschnitt zum Hotel in Sumur fahren.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Tag:9 Fahrrad fahren von Sumur nach Hunder

Distanz: 50 Kilometer



Heute wird es ein einfacher Tag nach den Anstrengungen von gestern, aber wir haben viele Sehenswürdigkeiten eingeplant. Das Terrain ist heute hügeliger.

Wir starten mit dem Rad und fahren hinunter zu einer Brücke über den Shyok-Fluss in Khalsar, bevor wir auf die andere Seite des Tals zur Diskit Gompa aufsteigen. Diese ist das älteste buddhistische Kloster im Nubra-Tal, das im 14. Jahrhundert gegründet wurde. Es thront hoch über dem Tal und beherbergt neben dem Kloster eine große Statue des zukünftigen Buddha.

Von Diskit aus fahren wir zu den Sanddünen der hochgelegenen Wüste des Nubra-Tals, wo wir die vom Aussterben bedrohten zweihöckrigen Bactrian-Kamele sehen können, die einst Lasten über die hohen Pässe der Seidenstraße trugen. Genießen Sie eine kurze Kamelritt. Anschließend fahren wir zurück nach Sumur zu unserem Hotel.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Dag :10 Fahrrad fahren von Sumur nach Pangong Tso Lake

Distanz: 70 Kilometer mit dem Fahrrad



Heute haben wir eine lange Strecke von 170 km vor uns (zum Teil mit dem Auto/Bus), die wir je nach Belieben radeln oder fahren können.

Wir verlassen Sumur früh am Morgen und radeln in Richtung Shyok Village, das etwa 80 km entfernt liegt. Dieser Abschnitt der Reise folgt dem Verlauf des Shyok-Flusses, und die Straße ist schmal und kurvenreich, umgeben von dramatischen Landschaften, die sich mit jedem Kilometer verändern. Nach der Überquerung des Shyok-Flusses führt die Straße weiter in Richtung Pangong Tso (4.595 m).

In diesem letzten Abschnitt durchqueren wir die hochgelegene Wüstenlandschaft, die uns atemberaubende Ausblicke auf karge Berge und weitläufige Ebenen bietet. Wenn wir wieder auf die Räder steigen und uns Pangong Tso nähern, wird die Landschaft noch eindrucksvoller. Das schimmernde blaue Wasser des Sees kontrastiert wunderschön mit der trockenen Umgebung und schafft eine faszinierende Kulisse, die die Schönheit der Natur perfekt in Szene setzt.

Bei Ihrer Ankunft am Pangong Tso werden Sie von einem der ikonischsten und schönsten Anblicke Ladakhs empfangen. Der See erstreckt sich über die Grenze zwischen Indien und China und ist bekannt für sein beeindruckendes Blau, das sich im Laufe des Tages verändert. Die umliegenden Berge und die ständig wechselnden Farben des Sees schaffen eine surreale und unvergessliche Landschaft.

Übernachtung im Hotel.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Tag :11 Fahrrad fahren Pangong Tso nach Chang La (5,260M) - Leh

Distanz: 10 Kilometer



Heute beenden wir unsere Radtour mit einer frühen Morgenfahrt entlang des Pangong Tso Sees, um ein wunderschönes Zeitraffer-Video des Sonnenaufgangs am Pangong-See festzuhalten. Nach dem Frühstück fahren wir zurück nach Leh (Auto/Bus) (180 km / 6 Std.).

Auf dem Weg überqueren wir den Chang La Pass in einer Höhe von 5.360 m. Bei der Annäherung an Leh besuchen wir das Thiksey-Kloster, das größte Kloster in Zentral-Ladakh, das auch als „Mini Potala“ Indiens bezeichnet wird, da es dem Potala-Palast in Lhasa, Tibet, ähnelt. Das tibetisch-buddhistische Kloster der Gelugpa-Sekte befindet sich auf einem Hügel und ist berühmt für seine Architektur und Lage. Das 12-stöckige Kloster beherbergt 10 Tempel, einen Versammlungssaal und hat Platz für 120 Mönche sowie eine Nonnenabteilung. Besonders beeindruckend ist die 40 Fuß hohe Statue des Maitreya (Zukunfts-Buddha), die fast zwei Etagen des Klosters einnimmt. Ein weiteres Highlight für die Besucher ist der Tara-Tempel der Göttin Tara.

Wir setzen die Fahrt nach Leh fort.

Ankunft in Leh und Check-in im Hotel.

Der Abend steht zur freien Verfügung zum Entspannen und Erholen.

Wir treffen uns zum Abendessen, bevor wir schlafen gehen.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen)

Tag :12 Leh / Delhi (Mit dem Morgen Flug)

Ihr Abenteuer in Ladakh endet, während Sie zum Flughafen fahren, um Ihren Flug zurück nach Delhi anzutreten.

Delhi bietet eine harmonische Mischung aus Architektur und Geschichte. Von den Überresten des Mughal-Reiches und der britischen Herrschaft bis hin zum modernen Indien können Sie in der Hauptstadt alles erleben. Die Stadt wird Sie mit ihrem bunten Mix aus Alt und Neu verzaubern – von majestätischen Monumenten über die lebhaften Altstadtmärkte bis hin zu beeindruckende Wolkenkratzer.

Nach Ihrer Ankunft in Delhi, und da es noch zu früh für den Check-in im Hotel ist, besuchen wir im Rahmen einer kurzen Orientierungsrunde das berühmte Minarett von Delhi – den Qutab Minar, das im 12. Jahrhundert von Qutbuddin Aibak erbaut wurde. In seinem weitläufigen Innenhof steht die Eiserne Säule, die aus dem 4. Jahrhundert n. Chr. stammt und eine Sanskrit-Inschrift im Gupta-Stil trägt. Diese Säule hat Wissenschaftler lange verwundert, da ihr Eisen über all die Jahrhunderte nicht gerostet ist.

Nach einem indischen Tandoori-Mittagessen in einem lokalen Restaurant erfolgt der Transfer zum Hotel.

Zeit zur freien Verfügung, um sich zu entspannen und zu erholen.

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen)

Tag :13 Abreise/Abflug von Delhi

Nach dem Frühstück setzen Sie Ihre Tour durch Old Delhi fort, wo Sie die Jama Masjid und den Chandni Chowk (sonntags geschlossen) besuchen. Unternehmen Sie einen kulinarischen Spaziergang durch den Chandni Chowk Markt. Nach den Besuchen kehren Sie zum Hotel zurück und checken aus. Der Nachmittag steht Ihnen bis zu Ihrem internationalen Abflug zur freien Verfügung. Die Jama Masjid ist eine bedeutende Moschee, die zwischen 1650 und 1656 vom Mogulkaiser Shah Jahān erbaut wurde.

Der lebendige Chandni Chowk Markt entstand, als Shah Jahan seine Hauptstadt im 17. Jahrhundert nach Shahjahanabad verlegte. Obwohl er nicht mehr die Pracht vergangener Zeiten ausstrahlt, bleibt seine Bedeutung unvergänglich.

Der kulinarische Spaziergang in Old Delhi ist eine ideale Möglichkeit, die Stadt zu erleben und ihre köstlichen Spezialitäten zu probieren, darunter saftige Jalebis und knusprige Aloo Chaat. Nach den Besuchen Rückkehr zum Hotel und Check-out. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung bis zu Ihrem internationalen Abflug.

Radfahren: Ruhetag

(Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen)

Vorgesehene HOTELS oder ÄHNLICHE KATEGORIEN		
Destinationen	Hotels	Nächte
Delhi	Red Fox Aerocity – 4 Star	01
Leh	Caravan Sarai / Lharisa - 3 Star	02
Likir	Homestay – Basic	01
Hemis sukpachen	Homestay – Basic	01
Alchi	Zimskhang / Alchi Resort – 3 Star	01
Sakti	Sakti Villa / Homestay – Basic	01
Sumur	Remo Hotel / Lharimo North Cottages – 3 Star	02
Pangong Tso	Misty Cabins – 3 Star	01
Leh	Caravan Sarai / Lharisa – 3 Star	01
Delhi	Ashtan Sarovar / Udman – 4 Star	01

IM PAKET Inbegriffen:

- Unterkunft im Doppelzimmer für 12 Nächte.
- Tägliches Frühstück und andere Mahlzeiten, wie im Reiseverlauf in Hotels und lokalen Restaurants angegeben.
- Transport für Ankunfts-/Abfahrtstransfers, Besichtigungen und längere Fahrten mit Jeeps in Ladakh gemäß Reiseverlauf, während der Transport in Delhi mit klimatisierten Fahrzeugen erfolgt.
- Begleitender englischsprachiger Radguide von Leh bis Leh und ein lokal deutschsprachiger Guide für die Besichtigungen in Delhi.
- Individuelles E-Bike für jeden Radfahrer.
- Kamelritt in Hunder, Nubra.
- Lokale Interaktionen, lokale Tee- und Weinverkostungen sowie ein hausgemachtes Essen in

Ladakh.

- Radgerätschaften wie Helme für die Fahrer.
- Eintrittsgebühren für Monumente/Klöster usw.
- Innere Linie Genehmigung und Umweltgebühr in Ladakh.
- Mineralwasser im Fahrzeug während der Radeltage.
- Eine Erste-Hilfe-Ausrüstung und Sauerstoffzylinder im Fahrzeug in Ladakh.
- Alle anwendbaren Steuern zum Zeitpunkt des Angebots.

Gepäck & Unterstützung Fahrzeug

Ein Cargo-Jeep/Lkw transportiert Ihr Gepäck; alles, was Sie mitbringen müssen, sind die Dinge, die Sie für den Tag benötigen: wasserdichte Kleidung, Fleece, Hut, Kamera, Wasserflasche usw. Das Unterstützung Fahrzeug steht an allen Radeltagen zur Verfügung.

IM PAKET NICHT IBEGRIFFEN:

- Internationale Flugkosten und Reise-/Krankenversicherung.
- Trinkgelder und Vergütungen.
- Alle Mahlzeiten außer den im Kosteninhalt aufgeführten.
- Persönliche Ausgaben wie Trinkgelder, Telefonate, Wäsche, Alkohol, Foto- und Videokamera usw.
- Andere nicht spezifizierte Artikel im Kosteninhalt.

REISEPLAN

Die Route der Hochpässe von Ladakh ist flexibel und sollte nur als Richtlinie angesehen werden. Lokale Bedingungen, Wetter oder Fitness können zu Änderungen in unserem täglichen Plan führen. Alle Zeiten und Entfernungen sind ungefähr.

WICHTIG:

Bei Reisen in abgelegene und unerschlossene Gebiete gibt es viele Faktoren, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, wie Wetterbedingungen, Erdbeben, Straßensituationen und andere höhere Gewalt.

Umstände, die als „höhere Gewalt“ gelten, beinhalten jedes Ereignis, das wir oder der Dienstleister der betreffenden Leistungen selbst bei größter Sorgfalt nicht vorsehen oder verhindern konnten, wie zum Beispiel (nicht abschließend) Naturkatastrophen, Feuer und Gesundheitsrisiken, höhere Gewalt, unvermeidbare und nicht vorhersehbare technische Probleme mit Transport/Flug aus Gründen, die außerhalb unserer Kontrolle oder der unserer Anbieter liegen, geschlossene oder überlastete Flughäfen und andere tatsächliche oder potenzielle adverse Wetterbedingungen sowie ähnliche Ereignisse. In solchen Fällen könnten wir gezwungen sein, den Reiseverlauf zu ändern oder sogar eine Veranstaltung abzusagen.

Alle zusätzlichen Ausgaben, die aufgrund eines solchen Grundes entstehen, wie Unterkunft, Fahrzeug, Krankenwagen, Hospitalisierung oder sonstige Ausgaben für Evakuierung, würden vom Teilnehmer getragen.